

Zeugnisverleihung auf der Bühne der Wiener Kammeroper zum Abschluss der Berufsschul-Ausbildung für den Lehrberuf „Veranstaltungstechniker“

Alfred Rieger (Text), Erich Wilfinger (Fotos)



Am 14. September 2012 erhielten 54 Lehrlinge der Klassen 4VA und 4VB der „Berufsschule für Elektro- und Veranstaltungstechnik“, die dort den schulischen Teil ihrer Ausbildung im Lehrberuf „Veranstaltungstechniker“ absolviert haben, im Rahmen einer Feierstunde ihre Abschlusszeugnisse. Damit wurde ihnen der erfolgreiche Abschluss der dreieinhalbjährigen, berufs begleitenden Ausbildung an dieser Berufsschule bestätigt.

Die Vereinigten Bühnen Wien fungierten wieder als Gastgeber für die vom Fachausschuss der Hauptgruppe VIII der Gewerkschaft GdG-KMSfB und der OETHG organisierten Feier und stellten mit der Bühne der Wiener Kammeroper auch gleich den perfekten Rahmen dafür zur Verfügung. Es war für die VBW geradezu eine Selbstverständlichkeit, darüber hinaus auch für das leibliche Wohl der Festgäste zu sorgen. In Vertretung von Mag. Thomas Drozda hieß Frau Mag. Ursula Murschitz Gäste, Lehrpersonal und die Lehrlinge herzlich willkommen. Danach begrüßte auch Karl Schröpfer, der neue Direktor der Berufsschule, die Festgäste und stellte die Ehrengäste, Abgeordnete zum Nationalrat Frau Mag. Christina Lapp, Mag. Werner Gatty als Vertreter des Unterrichtsministeriums und Berufsschulinspektor Friedrich Heinz, vor.



Frau Mag. Murschitz begrüßt die Gäste in Vertretung des Hausherrn Mag. Drozda

In ihrer kurzen Rede strich Mag. Christina Lapp die Bedeutung der gesamten Veranstaltungstechnik hervor und gratulierte den Lehrlingen zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss. Im Namen der Gewerkschaft und der OETHG dankte Alfred Rieger, seines Zei-



Abgeordnete Mag. Christina Lapp bei ihrer Festrede

chens auch Generalsekretär der OETHG, dem scheidenden Direktor Mag. Erich Wilfinger für seine Bemühungen bei der Ausbildung der Lehrlinge und Oliver Kunze, dem Technischen Direktor der Firma Multisound und Veranstaltungstechnik, der selbst als Lehrer bei der Ausbildung an der Berufsschule tätig ist, für seinen

engagierten Einsatz bei seiner Lehrtätigkeit und auch dafür, dass er dabei laufend Firmengeräte für den Unterricht bereitstellt.

Die Ehrungen begannen mit der Verleihung der Preise der Arbeiterkammer, die von Martin Mayer, dem Sekretär der Sektion „Technik in Veranstaltungsbetrieben“ der Gewerkschaft GdG-KMSfB, vorgenommen wurde. Zusätzlich bekamen noch alle Lehrlinge eine Taschenlampe zum Geschenk.

Danach erfolgte die Ehrung jener Lehrlinge, die im dritten und vierten Berufsschuljahr nur Einser im Zeugnis hatten: Sie wurden mit einem Diplom des Stadtschulrates Wien ausgezeichnet. Sie erhielten vom Fachausschuss das Fachbuch „Bühnentechnik – Mechanische Einrichtungen“ von Prof. DI Dr. Grösel. Weitere 22 Lehrlinge mit einem Notendurchschnitt im Abschlusszeugnis von max. 1,5, erhielten als Anerkennungspreis vom Fachausschuss entweder das Buch „Formeln und Tabellen Veranstaltungstechnik“ oder „Theatre Words“. Es wurde ihnen von Frau Mag. Lapp überreicht, wobei ihr der Betriebsratsvorsitzende der VBW, Herr Karl Schmid, assistierte. Der wichtigste Teil der Feierstunde, die eigentliche Zeugnisverteilung, wurde abschließend von den beiden Klassenvorständen Karl Hasenhütel und Günther Brus gemeinsam vorgenommen.



Der heißersehnte Moment: Die Zeugnisse werden verteilt